

Medizinische Indikationen für eine PET-Untersuchung für ges. versicherte Patienten die im Rahmen einer ASV (ambulante spezialfachärztliche Versorgung) behandelt werden: (laut G-BA Richtlinie)

Tumorgruppe 2: gynäkologische Tumoren

Patient/in:

Name/ Vorname/ Geburtsdatum

Tel Nr. des Patienten

einweisende Praxis /Klinik/ Ansprechpartner

(bitte Tel. für Rückfragen)

Gemäß der Richtlinie des G-BA der ASV Richtlinie zu § 116b SGB V Anlage 1.1. Erkrankungen mit besonderen Krankheitsverläufen a) onkologische Erkrankungen; Tumorgruppe 2: gynäkologische Tumoren handelt es sich um folgende Indikationen:

☐ Bei Patientinnen mit Ovarialkarzinom im Rezidiv oder

☐ Verdacht auf Progression zur Detektion von Lymphknotenmetastasen bzw.

☐ bei einer Peritonealkarzinose,

wenn jeweils die mit Sonographie, CT und MRT (bei V.a. Fernmetastasierung auch Knochenszintigraphie) erhältlichen Informationen zur Morphologie keine Entscheidung zwischen konkreten Therapieoptionen erlauben und eine patientenrelevante Konsequenz für nachfolgende therapeutische Entscheidungen, Patientenprognose und/oder Lebensqualität erwartet werden kann.

Ort/Datum

Unterschrift/Stempel des Arztes

Die Abrechnung der Leistungen erfolgen nach dem EBM. Im Zusammenhang mit § 137e SGB V definierte besondere Qualitätsanforderungen sind zu beachten.